

RS OGH 1964/4/7 4Ob352/63, 4Ob303/72, 3Ob341/76 (4Ob342/76), 4Ob118/92, 4Ob1094/94, 4Ob22/95, 4Ob44/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.04.1964

Norm

UrhG §81

UWG §14 A2

Rechtssatz

Ausschluss der Wiederholungsgefahr durch Veräußerung des Unternehmens und Ausscheiden aus dem Gewerbebetrieb.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 352/63
Entscheidungstext OGH 07.04.1964 4 Ob 352/63
Veröff: SZ 37/49 = ÖBl 1964,75
- 4 Ob 303/72
Entscheidungstext OGH 08.02.1972 4 Ob 303/72
Ähnlich; Beisatz: Bei Schließung des Geschäftes wird im allgemeinen die Wiederholungsgefahr wegfallen, wenn nicht ernstliche Anzeichen dafür bestehen, dass es - wenn auch in anderer Form - wieder aufgenommen wird. (T1)
Veröff: SZ 45/14 = ÖBl 1972,126
- 3 Ob 341/76
Entscheidungstext OGH 15.06.1976 3 Ob 341/76
Ähnlich; Beisatz: Wiederholungsgefahr trotz Schließung nach gewerbebehördlicher Untersagung aber bei aufrechter Registrierung im Handelsregister "Unternehmerberatung". (T2)
- 4 Ob 118/92
Entscheidungstext OGH 23.02.1993 4 Ob 118/92
Ähnlich; Beisatz: Hier: Beklagte ist nicht mehr Medieninhaberin und entfaltet im Medienwesen keine Tätigkeit mehr. (T3)
- 4 Ob 1094/94
Entscheidungstext OGH 20.09.1994 4 Ob 1094/94
Vgl auch
- 4 Ob 22/95

Entscheidungstext OGH 25.04.1995 4 Ob 22/95

Ähnlich; Beis wie T1

- 4 Ob 44/01a

Entscheidungstext OGH 14.05.2001 4 Ob 44/01a

Vgl auch; Beis wie T1

- 4 Ob 145/02f

Entscheidungstext OGH 02.07.2002 4 Ob 145/02f

Vgl auch; Beisatz: Es sei denn, dass ernstliche Anzeichen dafür bestehen, dass der Betrieb- wenn auch in anderer Form wiederaufgenommen wird. Ernstliche Anzeichen dafür, dass mit der Aufgabe einer bestimmten Geschäftstätigkeit noch nicht der endgültige Rückzug der Beklagten vom Markt verbunden ist, bestehen wenn- wie hier- die Betriebsübertragung auf eine GmbH erfolgte, deren Alleingesellschafterin wiederum die Beklagte ist. (T4)

- 4 Ob 281/04h

Entscheidungstext OGH 14.03.2005 4 Ob 281/04h

Beis wie T1

- 4 Ob 201/08z

Entscheidungstext OGH 21.04.2009 4 Ob 201/08z

Vgl; Beis ähnlich wie T1; Beisatz: Die Beklagte ist aufgrund eines Teilbetriebsübergangs nicht mehr Medieninhaberin, sie ist jedoch Mehrheitsgesellschafterin der nunmehrigen Medieninhaberin; die Geschäftsführer der beiden Gesellschaften sind ident: Betriebsübertragung allein kein ausreichendes Indiz für einen Wegfall der Wiederholungsgefahr. (T5)

- 4 Ob 51/09t

Entscheidungstext OGH 21.04.2009 4 Ob 51/09t

Vgl auch; Beis wie T1

- 4 Ob 88/11m

Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 88/11m

Auch; Beis ähnlich wie T1

- 4 Ob 12/11k

Entscheidungstext OGH 20.09.2011 4 Ob 12/11k

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0077206

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.11.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at